Ungefragte Dachdecker in Bockenem: Polizei ermittelt wegen Betrugs

Drei Männer aus Salzgitter stehen im Verdacht, als falsche Dachdecker einen 67-jährigen in Bockenem betrogen und sein Haus beschädigt zu haben.

15.08.2024 - 13:37

Polizeiinspektion Hildesheim

Die Bedeutung von Verbraucherschutz in der Region

In einem kürzlich aufgedeckten Vorfall in Bockenem wird deutlich, wie wichtig der Schutz von Verbrauchern ist, insbesondere gegen Betrugsversuche von unseriösen Handwerkern. Die Polizeiinspektion Hildesheim hat Ermittlungen gegen drei Männer eingeleitet, die sich als Dachdecker ausgaben und einen 67-jährigen Hausbesitzer aus Bockenem um eine hohe Geldsumme bringen wollten.

Der Vorfall im Detail

Am Dienstag, dem 6. August 2024, traten die Tatverdächtigen, Altersgruppe zwischen 35 und 40 Jahren, bei dem betagten Bewohner auf. Sie behaupteten, dass die Dachrinne des Hauses kaputt sei und führten, ohne vorherige Einwilligung des Besitzers, unprofessionelle Reparaturarbeiten durch. Diese Arbeiten umfassten das Abmontieren einer Dachrinne sowie das unsachgemäße Anbringen von Löchern, um den Eindruck zu erwecken, dass die Dachrinne defekt ist.

Die Reaktion des Geschädigten

Obwohl die Männer eine hohe Summe in bar verlangten, weigerte sich der Geschädigte, zu zahlen. Er ergriff stattdessen die Initiative und erstattete am folgenden Montag Anzeige bei der Polizei, was auf ein bewusstes und verantwortungsvolles Handeln hinweist.

Die Polizei interveniert

Am Dienstag darauf erschienen die Verdächtigen erneut bei dem Hausbesitzer. Zu diesem Zeitpunkt hatten die ortsansässigen Polizeibeamten bereits Informationen über die Betrüger erhalten. Sie konnten die Männer bei ihrem erneuten Besuch festnehmen, jedoch wurden diese aufgrund fehlender rechtlicher Gründe bald wieder freigelassen. Dies zeigt, wie kompliziert die rechtliche Lage bei solchen Fällen ist und dass präventive Maßnahmen notwendig sind.

Aufruf zur Wachsamkeit

Die Polizei Hildesheim hat jetzt eine wichtige Botschaft an die Gemeinschaft: Verbraucher sollten beim Umgang mit Handwerkern wachsam sein. Unseriöse Angebote, die zu verlockend erscheinen, sollten immer kritisch hinterfragt werden. Die Beamten rufen weitere potenzielle Geschädigte auf, sich zu melden, falls sie ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Kontakt kann über die Telefonnummer 05121/939-115 hergestellt werden.

Fazit

Dieser Vorfall in Bockenem ist ein Weckruf für die gesamte Gemeinschaft, die Bedeutung von Verbraucherschutz und Wachsamkeit gegenüber Betrugsversuchen zu erkennen. Das Vertrauen in professionelle Dienstleistungen ist wichtig, aber genauso notwendig ist es, sich über die eigenen Rechte und

Möglichkeiten des Schutzes zu informieren.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Hildesheim, Schützenwiese 243, 31137
Hildesheim, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Jan Paul Makowski,
Telefon: 05121-939104, E-Mail: pressestelle@pi-
hi.polizei.niedersachsen.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Hildesheim, übermittelt
durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de